

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1863**

25.6.1863 (No. 171)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 171.

Donnerstag den 25. Juni

1863.

## Bekanntmachungen.

Nr. 8134. Die Straßenreinigung betreffend.

Wir bringen die längst bestehende, neuerdings aber häufig nicht beachtete Vorschrift in Erinnerung, daß bei Reinigung der Straßen und Abzugsgräbchen der Unrath nicht in die Abzugsrohren gefahrt werden darf, sondern in die Senkgruben der Häuser zu verbringen ist.

Die Zuwiderhandelnden haben die geordnete Strafe von 30 fr. zu gewärtigen.

Karlsruhe, den 22. Juni 1863.

Großh. Stadtamt.

Flad.

Blattner.

## Gefunden und bei der Polizei deponirt:

Ein wollener Shawl, ein Taschentuch, ein Perlenneck, ein Stück Kattun.

## Kunst-Verein.

### Bekanntmachung.

## Die Rheinische Kunstausstellung

wird

Montag den 29. Juni, Abends 6 Uhr,  
geschlossen.

## Dingversteigerung.

Mittwoch den 1. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, wird das Ding-Ergebnis aus den Stallungen des diesseitigen Regiments für den Juli d. J. gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Juni 1863.

Verrechnung des Großh. 2. Dragoner-Regiments  
Markgraf Maximilian.

A. Claß, Regimentsquartiermeister.

## Fahrnißversteigerung.

Aus der Verlassenschaft des Steuerperäquators Böge werden wegen Wegzug in der Langenstraße Nr. 96

Freitag den 26. d. M.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags  
2 Uhr anfangend,

Mannskleider, Bettung, Weiszeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und sonstiger Hausrath gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

L. Schönleber, Gerichtstarator.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 13, nächst der Langenstraße ist ein abgeschlossenes Logis, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Magdzimmer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, im dritten Stock auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im mittlern Stock.

Karlsruhe Nr. 35 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst.

Langenstraße Nr. 96 ist im dritten Stock eine Wohnung von drei großen Zimmern mit Alkof, Küche, Speisekammern und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten.

Langenstraße Nr. 193, im dritten Stock, ist eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock links.

## Laden mit Wohnung zu vermieten.

Nr. 137 der Langenstraße ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

Am Marktplatz sind auf den 1. oder 23. Juli zwei Zimmer mit Speisekammer, Holzplaz und Keller zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 8 im obersten Stock.

Eine Wohnung von 3 — 5 Zimmern nebst Küche u. ist auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Das Nähere Blumenstraße Nr. 19 im zweiten Stock.

Im innern Zirkel Nr. 11 in dem kleineren Hause ist eine Wohnung, neu hergestellt, von 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche und allen

nöthigen Erfordernissen auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

Zwei freundliche, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind in der Langenstraße Nr. 11 parterre, vis-à-vis dem Zeughaus, sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres ist Morgens bis 12 Uhr und Nachmittags von 4 bis 7 Uhr daselbst zu erfahren.

Neue Waldstraße Nr. 85 ist im untern Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli an einen ruhigen soliden Herrn zu vermieten.

Langestraße Nr. 109 ist ein einfach möblirtes Zimmer im zweiten Stock an zwei solide Arbeiter auf den 1. Juli zu vermieten; auch wird zugleich Kost dazugegeben. Zu erfragen unten im Laden.

Stephanienstraße Nr. 36, im zweiten Stock, sind zwei hübsch möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 32 (am katholischen Kirchensplatz) im zweiten Stock ist ein zweifenstriges möblirtes Zimmer auf 1. August d. J. an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei möblirte, ineinandergehende Zimmer, auf den Marktplatz gehend, sind an einen stillen Herrn zu vermieten. Näheres zu erfragen bei Herrn Schuster in der Bielefeld'schen Musikalienhandlung.

Waldstraße Nr. 65, im zweiten Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer mit oder ohne Verköstigung sogleich oder auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten.

### Werkstätte zu vermieten.

Kleine Herrenstraße Nr. 13 ist eine große Werkstätte mit oder ohne Logis auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres hierüber in derselben Straße Nr. 21 parterre.

### Wohnungsgesuche.

Zwei Wohnungen, wenn möglich ein zweiter und dritter Stock, werden auf den 23. Oktober d. J. in einem Hause zu mieten gesucht. Adressen wollen auf dem Kontor des Tagblattes unter den Buchstaben N. S. abgegeben werden.

In einer frequenten Straße wird ein Parterre-Logis mit 4 — 5 Zimmern zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Chiffre A Waldstraße Nr. 2 abzugeben.

### Gesuch.

Ein Magazin, Remise oder Keller oder ähnliche Lokalität wird zu mieten gesucht. Wer eine solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Bermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird sogleich ein Kindermädchen gesucht in der Langenstraße Nr. 175 im zweiten Stock.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle gegen guten Lohn. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, das etwas kochen kann, kann bei einer kleinen Familie sogleich eintreten: Waldstraße Nr. 37.

[Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen gesucht, das den häuslichen Geschäften vorstehen kann und auch Liebe zu Kindern hat: Akademiestraße Nr. 22 im Hinterhaus im zweiten Stock.

[Dienst Antrag.] Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches etwas kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und schön putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres innerer Zirkel Nr. 24 im Laden.

[Dienst Antrag.] Ein solides Mädchen, das allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird nach auswärts gesucht. Näheres Kronenstraße Nr. 26 im Laden.

[Dienst Anträge.] In einem hiesigen ersten Gasthof werden zwei Zimmermädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienst Antrag.] Ein reinliches, fleißiges Mädchen findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle. Näheres in Mühlburg Nr. 37 b im Laden.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das etwas nähen und bügeln kann, Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 22 im zweiten Stock.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, bürgerlich kochen und waschen kann, mit allen häuslichen Arbeiten umzugehen weiß, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße Nr. 12.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das erst hierher kam, schön weihnähen, besonders aber im Kleidermachen sehr geschickt und geübt ist, wünscht sogleich eine Stelle bei einer Herrschaft, oder sonst in irgend einem Geschäft placirt zu werden. Zu erfragen im Gasthaus zur Rose.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, das noch nicht hier gedient hat, sehr gut kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zur goldenen Waage.

[Dienst gesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, nähen und bügeln, auch sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 84 im dritten Stock.

N. B. Nr. 3069. Dienst Anträge. Eine mit guten Zeugnissen versehene Herrschaftsköchin und ein in weiblichen Arbeiten erfahrendes, gut empfohlenes Zimmermädchen können sogleich gut placirt werden durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

### Schenkamme-Gesuch.

Eine gesunde kräftige Schenkamme, die schon einige Zeit stillte, wird sogleich gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 31 im zweiten Stock.

**Eine gesunde Schenkamme vom Lande** wird gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

### Stellenantrag.

Ein junger kräftiger Bursche, der sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht und als Aufwärter verwendet werden kann, findet eine Stelle in der Waldstraße Nr. 38.

### Gesuch.

Zum Kegelauffegen wird ein junger Mensch von 14 — 16 Jahren gesucht. Das Nähere in der Langenstraße Nr. 44.

### Beschäftigungs-Gesuche.

Ein gelernter Gärtner sucht in den Privatgärten Beschäftigung. Zu erfragen in der Karlsstraße Nr. 18.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches das Kleidermachen und Weisnähen gründlich erlernt hat, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung zu erhalten. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 32 im untern Stock.

### Offene Lehrlingsstelle.

In eine hiesige **Buchhandlung** kann **kommanden Herbst** ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann in die Lehre treten. Lehrgeld wird keines verlangt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Lehrlings-Gesuch.

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann, der die Handlung zu erlernen wünscht, kann sogleich in die Lehre treten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

### Verloren.

Freitag Abend wurde von der Zähringer- durch die Lange- und Karl-Friedrichstraße bis in den innern Zirkel ein schwarzer **Schleier** verloren. Der Finder wird ersucht, denselben gegen gute Belohnung innerer Zirkel Nr. 24 eine Stiege hoch abzugeben.

### Verlorener Hund.

Ein junger Hund — Rattenfänger, rauhaarig, gestuzt — ist seit einigen Tagen abhanden gekommen. Der gegenwärtige Besitzer wolle ihn kleine Herrenstraße Nr. 2 gegen Belohnung abgeben.

### Gefunden.

Vor einiger Zeit wurde in den Anlagen unweit des Mühlburgerthors ein **seidenes Foulard-Taschentuch** mit 2 Zoll breitem gelbem Kranz gefunden. Der Eigentümer kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr in Nr. 35 der Stephaniensstraße zurückerhalten.

### Papagei-Käfig,

ein noch ganz wenig gebrauchter, ist zu verkaufen: Langestraße Nr. 175 b im Laden.

### Verkaufsanzeigen.

In der Hasanenstraße Nr. 2 ist ein schöner großer Auszugstisch für 12 Personen wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres im zweiten Stock daselbst.

Es ist ein schöner **Hofhund** (Neufundländer Race) zu verkaufen; ebendasselbst wird eine **Doppel-Flinte** abgegeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Anerbieten.

Eine Frau vom Oberlande erbietet sich, an Gasthöfe, größere Privaten u. **Geflügel** aller Art zu liefern, und ist zu gefälligen Aufträgen nächsten Samstag um 10 Uhr im Rothen Haus zu sprechen.

### Anzeige.

An einem guten und billigen Mittagstisch können noch einige solide Herren bis den 1. Juli Antheil nehmen: Adlerstraße Nr. 27 im Gasthaus zur Stadt Lahr.

### Englischer Unterricht.

Eine Person, die kürzlich aus **London** gekommen und dahier Privatstunden in der englischen Sprache ertheilt, wird noch mehrere Schüler, sowohl Damen als Herren, annehmen. Bei einigem Fleisse werden den Schülern erfolgreiche Resultate zugesichert. **Der Preis der Stunde beträgt 30 Kreuzer.**

Nähere Auskunft ertheilt **J. Chevalley-Barran**, Professor der französischen Sprache, innerer Zirkel Nr. 24.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Carl Arleth,

**großherzoglicher Hoflieferant,**  
empfiehlt den frisch angekommenen

**Fromage de Brie, de Neufchâtel** (Bondons), **de Rocquafort**, fein und jung, **Münsterkäse** in Schachteln, alten **Parmesan**, vorzüglichen **Chester**, frischen **Edamer** (holl.), **feinsten Emmenthaler** (Schweizer), grünen **Kräuter-Käs**, **Aspicher Rahm** und besten **Limburger** (Badstein-) Käse u. c.

Von

#### ächt Hoff'schem Malz-Extract

trifft jede Woche frische Sendung ein; ich empfehle dieses vorzügliche Präparat bestens und bemerke, daß bei Herrn Conditor **W. Becker**, Erbprinzenstraße Nr. 16, Niederlage hievon errichtet habe, wo solches zu gleichem Preis zu beziehen ist.

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße Nr. 3.

**Ananas,  
Orangen und Citronen**  
empfiehlt  
**C. Däschner.**

**Friedrich Römhildt,**  
Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor,  
empfiehlt  
Kaffee in verschiedenen Sorten,  
Melis (Kölnex), Kandis und Farine,  
Thee (offen und in Paqueten), Vanille,  
Chocolade und Gewürze,  
ächt ital. Maccaroni, Nudeln,  
feinstes Olivenöl und feinstes Mohnöl.

**Neue Häringe,**  
Sardellen, Sardines à l'huile, Anchovis, russische,  
Hamburger, Göttinger und Braunschweiger Sa-  
lami-Würste, frisch ger. westphäl. Schinken sind  
eingetroffen bei  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

**C. Urleth,**  
großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt frisch angekommene  
**Nippoldsauer** Sophien-Quelle-Wasser etc., so-  
wie frisches  
**Emser, Selterfer, Adelheids-Quelle,**  
**Langenbrücker, Weilbacher, Jod-Soda-**  
**Schwefel** (Salz und Seife), **Ludwigsbrun-**  
**ner, Geilnauer, Schwalbacher, Faching-**  
**ger,** frisches **Mergentheimer** und **Mergent-**  
**heimer konzentriertes Bitterwasser, Frie-**  
**drichshaller, Saidschüzer, Pilnaer Bit-**  
**terwasser, Kissingen Nagoyi, Karlsbader,**  
**Somburger, Griesbacher, Antogaster,**  
**Petersthaler Sophien-, Peters- und Larier-**  
**quelle- und Marienbader + Brunnenwasser,**  
**Eger Franzensbrunnen und**  
**Aschaffenburg-Sodener, jod-bromhal-**  
**tige Sool-Quelle.**

**Double englisch Peppermint**  
in vorzüglicher Qualität, in ganzen und halben  
Schachteln, verkauft  
**Conradin Haagel,**  
Großh. Hoflieferant.

**Cigarren und Tabak.**  
Meinen Freunden und Bekannten mache  
ich die Mittheilung, daß ich vom Heutigen  
an das Cigarren-Geschäft des Herrn **Karl**  
**Zinco** als Filial-Geschäft übernommen habe  
und empfehle ich alle Sorten **Cigarren**  
und **Tabak** in preiswürdiger und abgelag-

terter Waare.  
**L. Weber,**  
Waldstraße Nr. 13 und 12.

**Jod-Soda-Seife**  
(von Chemiker und Apotheker **Schäffer**  
in Reutlingen),  
untrügliches Mittel gegen Flechten, Drüsen,  
Scropheln und sonstige Hautunreinigkeiten em-  
pfeht in Stückchen à 21 kr.  
**J. Rüst,**  
Langestraße Nr. 44.

**Cassis de Dijon**  
und  
**Syphons**  
empfiehlt  
**C. Däschner.**

**Prima-Kernseife**  
in vorzüglicher Qualität, hart ausgetrocknet, aus  
der Fabrik von  
**Wilhelm Nieger** in Frankfurt a. M.,  
in plombirten Originalfischen von  $\frac{1}{8}$  und  $\frac{1}{4}$   
Centner verkaufe ich hier am Plage zu demselben  
Preise, wie solche direkt aus der Fabrik zu be-  
ziehen ist.  
Ich empfehle diese Seife einer besondern Be-  
achtung; es ist die vortheilhafteste Sorte  
für den Hausgebrauch; sie wird nur hart  
ausgetrocknet geliefert; der Name des Fabrikanten  
bürgt für die Qualität.

**Conradin Haagel,**  
Großh. Hoflieferant.

**Eau de fleurs d'Orange**  
superieure  
und  
**Orangeat und Citronat Algérienne**  
empfiehlt  
**C. Däschner.**

**Mineralwasser**  
in ganz frischer Füllung, besonders ächtes **Sel-**  
**terfer Wasser,** zeige ich hiermit empfehlend an.  
**W. Schmidt,**  
Langestraße Nr. 112.

**Brauntwein.**  
Zum Einmachen der Früchte verkaufe ich ächten  
Fruchtbrauntwein, Trester, Zwetschgenwasser, Kir-  
schenwasser unter billigsten Preisen.  
**Ph. D. Meyer,** Großh. Hoflieferant.

**Zum Ansetzen der Früchte**  
empfehle ich:  
reinen Frucht- und Tresterbrauntwein, ächtes  
Zwetschgen- und Oberländer Kirschwasser  
zu sehr billigen Preisen.  
**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße Nr. 3.

**Das Commissions- und  
Geschäftsbureau**

von  
**M. Sondheim,**

welches die Beitreibung von Schulposten auf gutlichem und gerichtlichem Wege besorgt, Kapitalien beschafft, den An- und Verkauf von Häusern, Grundstücken etc. vermittelt, ferner Bürgerannahms- und Heirathsgesuche, sowie auch Vorstellungen, Bittschriften etc. überhaupt Eingaben jeder Art fertigt, befindet sich:

**Kronenstraße Nr. 60 b im  
zweiten Stock.**

**Dépôt**

de  
**Moutarde girondine Impériale**

de  
**Louit freres & Cie. à Bordeaux**

bei **C. Däschner.**

**Parquet-Lack,**

mit welchem nicht nur eingelegte harthölzerne, sondern auch die ältesten tannenen Böden sehr schön und ohne alle weitem Umstände hergerichtet werden können, empfiehlt

**M. Schaeffer,** Chemiker und Apotheker,  
in Neutlingen.

Statt aller überflüssigen Anpreisungen lasse ich nachstehendes Zeugniß folgen.

Mit Vergnügen bestätige ich Herrn M. Schaeffer von Neutlingen, daß sein Parquet-Lack im Königsbau in allen Sälen angewendet, sich durch seine Schönheit sowohl als durch Billigkeit gegenüber andern Bodenwachsen auf's Beste bewährt, und kann selbst aus Erfahrung auf's Beste empfehlen. Stuttgart, den 15. April 1863.

**F. Müller,**  
Königsbau.

Obiger Lack, sowie Gebrauchsanweisungen sind zu haben bei

**J. Küst,**

Langestraße Nr. 44.

**Friedrich Römheldt,**

Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor,  
empfiehlt frisches vorzügliches  
acht Münchner Lagerbier vom Spaten,  
**Bockbier**

**Stärke**

in 6 der besten verschiedenen Sorten, **Wasch-  
blau** in feinsten Kugeln, in Stein, Pulver und  
Papier, schönes reines **Tafelwachs**, sowie gute  
trockene **Kernseife** bei

**M. Schmidt,**

Langestraße Nr. 112.

**Anzeige.**

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir dem Herrn Kaufmann **Friedrich Römheldt** in Karlsruhe den Verkauf unserer feinen Weine in Flaschen für Karlsruhe und Umgegend übergeben haben, bei welchem die nachstehend verzeichneten Sorten stets vorrätzig sind:

**Wfäler Weine.**

Gimmeldinger, Ungsteiner, Königsbacher Traminer, Deidesheimer Traminer, Feuerberger Traminer, Ungsteiner Herrenberg, Forster Riesling, Forster Kirchenstück.

**Nothe Weine.**

Püfelsacher Auslese, Ingelheimer, Pfmannshäuser.

**Rheinweine.**

Rüdesheimer Kuland, Rüdesheimer Neroberger, Rüdesheimer Hinterhaus, Hochheimer Domdehaney, Marcobrunner Cabinet.

**Moussirende Weine.**

Sillery moussieux, Duc de Montebello, Royal de St. Marceau & Co., Ay cremant rose sup. Moet & Chandon, Vve. Clicquot, feinste Qualität.

**Seidelberg, im Mai 1863.**

**P. J. Landfried, Künzle & Co.**

Zudem ich mich auf Obiges beziehe, empfehle ich vorstehend verzeichnete Weine aus meinem **Patent-Keller** zur geneigten Abnahme, und enthalte mich aller weiteren Anpreisungen, da meine Lieferanten durch Reellität etc. hinlänglich bekannt sind. Preisverzeichnisse stehen zu Diensten.

**Friedr. Römheldt,**

Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor.

Feinsten **1849r Johannisbeerwein,**  
**Rum de Jamaica** und **Arae de Batavia** in  
 $\frac{1}{1}$ ,  $\frac{1}{2}$ , sowie auch  $\frac{1}{4}$  Originalflaschen em-  
pfehle

**Heinrich Fellmeth.**

**Corsetten,**

gut und dauerhaft gearbeitet, in grau und weiß und großer Auswahl empfiehlt zu bekannten billigen Preisen

**Wilh. Nupp,**

Langestraße Nr. 125.

**Badhosen**

in großer Auswahl bei

**Friedrich Wirth,**

**C. S. Korn's Nachfolger.**

Abgabe von Badelarten für das städtische Rheinbad Marau.

**Grinolinen, überzogene,**

eine neue Sendung weiße und graue von 4 und 5 Ellen Weite, ist so eben eingetroffen.

**Ferdinand Strauß,**

Ed der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

### Parfümerie-Lager von Carl Hausmann,

Chirurg und Coiffeur in Karlsruhe,  
Ritterstraße, im Hause des Herrn Kaufmann  
H. D. Meyer,  
empfiehlt:

**Klettenwurzel-Öel**, für dessen Aechtheit  
garantirt wird. Das Flacon 15 fr.

**Es-Bouquet**. Das Flacon 30 fr.

**Wachs-Pommade**, die Scheitel in jeden  
beliebigen Formen entsprechend zu befestigen, wie  
überhaupt das Kopfhaar in jeder Lage außer-  
ordentlich fest und glatt zu machen. Das Flacon  
9, 12 und 20 fr.

**Borsdorferapfel-, Erdbeeren- und  
Schfenklauen-Pommade**, der Topf 30 fr.

**Gummi-Pommade**, der Topf 12 fr.

**Pommade in allen Blumengerüchen**,  
der Topf 20 fr.

**Tripel**, das Flacon 18 und 42 fr.

**Vinaigre de Rouge**, das Flacon 18 fr.

**Toilette-Fett-Seife** von Kämmerer in  
Dessau, zum Hausgebrauch um die Haut zart und  
geschmeidig zu erhalten, zu 9 und 12 fr.

**Eau de Cologne**, das Flacon 12, 18 und  
36 fr., von Johann Maria Farina.

**Seifenkugeln** 9 fr. **Nasirseife** außer-  
ordentliche Qualität 9 fr.

**Bimssteifseife** 9 fr. **Gemischte Seife** 3 fr.

**Mandelseife** feinsten Geruchs zu 6 u. 15 fr.

**Poudre** zu 9 und 12 fr. die Schachtel.

**Gold Cream** das Loth 12 fr.

### Dampfkochtöpfe

von rohem und emaillirtem Guss Eisen, ver-  
zinntem Kupfer und Eisenblech aus der rühm-  
lichst bekannten Fabrik des Herrn **Ch. Um-  
bach** in **Vietigheim** (Württemberg) em-  
pfehlte in großer Auswahl zu den billigsten  
Preisen

**Louis Mein,**

Ed. der Jähringer- und Lammstraße.

### Empfehlung.

Es wurde mir durch ein renommirtes Haus  
der Alleinverkauf (für Karlsruhe) von englischen  
**Abritten**, **Water-Closets**, übertragen. Da  
sich diese Gegenstände durch solide Arbeit aus-  
zeichnen, empfehle ich solche bestens und bin gerne  
bereit, die Aufstellung derselben, sowie die nöthigen  
Wasserleitungen zu übernehmen. Muster können  
bei mir eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Juni 1863.

**Wilh. Göttle**, Blechner,

Blumenstraße Nr. 19.

### Anzeige.

In der Akademiestraße Nr. 33 werden **Her-  
renkleider** zum Reinigen angenommen und auf's  
Beste hergestellt.

### Beachtenswerth!!!

Durch außerordentlich billige Einkäufe  
haben wir eine sehr große Parthie

<sup>6/4</sup> breiter

### französischer Cattune

(wasch- und lufttuch)

erhalten, die wir auch wieder sehr billig  
verkaufen.

**L. S. Leon Söhne,**

Langestraße Nr. 169.

### Goffrirten Tüll

für Hutrüschchen in weiß, schwarz, und weiß mit  
schwarz empfiehlt

**Friedr. Müller,**

Langestraße Nr. 96 und Amalienstraße Nr. 39.

### Kinder-Wagen

auf 3 und 4 Rädern, dauerhaft gearbeitet,  
empfiehlt billigt

**S. W. Kölig Witwe,**

Langestraße Nr. 175 b.

Reise-, Umhäng- und Geldtaschen jeder  
Sorte und Größe, sowie feine und mittelfeine  
Leder-, Holz- und Damenkoffer empfiehlt zu  
billigt gestellten Preisen

**Julius B. Kahn,**

Adlerstraße Nr. 16.

### Fruchtbrauntwein

zum Ansetzen per Maas 18 fr., **Zwetschgen-  
wasser** und **Kirschegeist** empfiehlt

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

### Cigarren

in vorzüglicher Qualität und verschiedenen  
Sorten empfiehlt

**C. Lahn**, Herrenstraße Nr. 6.

### Von Bohnenstecken

ist die erwartete Sendung so eben einge-  
troffen und werden solche nebst den noch vorräthigen  
**Baum- und Rebpfählen**, **Blumenstäben**,  
**Stangen** etc. fortwährend zu sehr biligen  
Preisen verkauft von

**Wilhelm Werntgen,**

vor dem Ettlinger- und Karlsruhor.

### Anzeige.

**Sufflenheimer feuerfeste Steine** in allen  
Gattungen sind zu bestellen im Gasthaus zur  
Stadt Straßburg durch den Boten Fried von  
Berg.

### Badhosen

empfehlte in großer Auswahl

Leopold Weis,  
Langestraße Nr. 87.

### Anzeige.

Eine Partie neue, vollständige **Betten** habe ich auf Lager, welche ich ihrer Schönheit und billigen Preise wegen bestens empfehle.

Joseph Diefenbronner,  
Langestraße Nr. 81.

### Anzeige.

Im **Gasthaus zur Linde** sind heute Abend frische hausgemachte **Leber-, Grieben- und Bratwürste** zu haben.

NB. Frisches und reines **Schweineschmalz** wird jeder Zeit per Pfund zu 24 kr. abgegeben, bei Abnahme von mehr billiger.

### Mühlburg.

## Hosen und Jacken eigener Fabrikation

ist wieder eine große Auswahl vorräthig und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

**Anzüge für Knaben** werden nach dem Maas in kürzester Zeit angefertigt.

Jakob Goldschmidt,  
neben der Apotheke.

### Chor-Verein.

Heute Abend 9 Uhr **gesellige Unterhaltung**, wozu die Mitglieder eingeladen werden.

Der Vorstand.

## Schützenfahrt zum Landeschießen.

Die Mitglieder der hiesigen Schützengesellschaft, welche sich beim Festzug in Schützentracht (mit Büchse und Tasche) betheiligen, werden hiermit benachrichtigt, daß man sich nächsten Samstag den 27. nach 12 Uhr am Bahnhof versammelt, um um 12<sup>45</sup> Uhr mit Zug 8 abzufahren.

Karlsruhe, den 25. Juni 1863.  
Der Verwaltungsrath.  
W. Schrickel.

## Tagesordnung der I. Kammer.

37. Sitzung

auf  
Freitag den 26. Juni 1863,  
Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichts des Hofraths Dr. Bluntschli über den Entwurf eines Regentenschaftsgesetzes.
- 3) Berathung des Berichts des Abg. Dennig über den Gesetzesentwurf, die Gewährung einiger Accisbefreiungen und die Abänderung des §. 92 der Accisordnung betreffend.

### Rheinwasserwärme

den 24. Juni 16 Grad.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

21. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 9,5"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 17	27" 10"	"	"
22. Juni				
6 U. Morg.	+ 9	27" 11"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 20	28" 1"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 19	28" 1"	"	"

Von dem wegen seiner außerordentlichen Güte wohlbekannten

## acht meliorirten weißen Brust-Syrup,

welcher von der Königlichen Regierung zu Breslau und von dem betreffenden Königlichen Ministerium zum Verkauf gestattet und dessen Fabrikation unter spezieller Leitung des approbirten B. und Communal-Arztes Herrn G. Riller geschieht, haben wir

Herrn **Conradin Saagel**, Großh. Hoflieferant in Karlsruhe, Lager übergeben.

S. Leopold & Comp. in Breslau.

## Ausverkauf.

Wegen Räumung unseres Lokals verkaufen wir **Strickbaumwolle, Strickwolle, leinenes Strickgarn, Zwirn, Herrnhuter Band, baumwollene Frauen- und Herren-Beinkleider, Säckchen, Neze, Lüll, Spitzen, Knöpfe, Badhosen, baumwollene Fiset-Staucher** zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

L. Heilbronner & Cie.,

Langestraße Nr. 137.

Wir bitten das geehrte Publikum, sich nach auf unserer Firma zu achten.

Der Flaschen ohne unser Siegel und ohne unser Firma S. Leopold & S. norman nicht verkaufen.

# Grüner Hof.

Heute, Donnerstag den 25. Juni,

## Großes Concert à la Strauss

von dem neu gegründeten Streichorchester.

Unter Anderm kommt zur Aufführung: **Ouverture** zur Oper „Krondiamanten“ von Auber; **Ouverture** zur Oper „Euryanthe“ von Weber; **Finale** aus der Oper „Zampa“ von Herold; **Alte und neue Zeit**, humoristisches Potpourri (auf Verlangen).

Anfang 7 Uhr, Eintrittspreis 9 Kr.

L. Mezger, Musikdirektor.

# Grüner Hof.

Zu dem heute Abend stattfindenden

Großen

## Concert à la Strauss,

gegeben von dem neu gegründeten Streichorchester,

empfehle ich besonders als ganz vorzüglich:

**Mainzer Lagerbier** aus der Brey'schen

Altkienbrauerei,

**hiesiges Lagerbier** aus der Brauerei von

Albert Brinz.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet ganz ergebenst ein

**Chr. Höck.**

## Bad-Anstalt Maxau (Bairische Seite).

**Bad im Kabinett** für Herren und Damen mit Handtüchern, Einzelbad 9 Kr.

Abonnement für 10 Billete 1 fl. — Kr.

**Schwimmbad** mit Handtüchern und Schwimmhosen, Einzelbad 6 Kr.

Abonnement für 15 Billete 1 fl. — Kr.

Abonnement-Billete können im deutschen Hause in Maxau in Empfang genommen werden.

L. Spegg, zum deutschen Hause.

### Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Gysler u. Brodbeck, Kaufm. von Staufen. Gagel, Kfm. v. Lichte. Konrad, Lehrer v. Oberegggen. Mainzer v. Frankfurt.

**Englischer Hof.** von Guit u. de Carres m. Frau v. Paris. v. Deins v. Frankfurt. Dr. Herth v. Heidelberg. Doll m. Frau v. Saarbrücken. Würzenbacher, Fabr. von Straßburg. Tritscheler, Fabr. v. Lenzkirch. Wagner, Kfm. v. Basel. Kreuz, Kfm. von Bremen. Wachter, Kfm. von Kaiserslautern. Heinzelmann, Kfm. v. Nürnberg.

**Goldener Adler.** Maier v. Stuttgart. Kememann v. Offenbach.

**Goldener Ochse.** Schwander, Kaufm. v. Stockholm.

Bachsch, Kfm. v. Achern. Schneider, Kfm. v. Stuttgart.

Armbruster, Kfm. v. Bensheim. Walther, Kfm. v. Weinheim.

**Hôtel Große.** Herschel v. Davensport. Köhler, Kfm.

v. Düsselhof. Frid, Kfm. v. Alpirsbach. Herh, Kfm. v.

Pforzheim. Mebler, Kfm. v. Berlin. Kron, Kfm. v. Gre-

feld. Haan, Kfm. v. Hamm.

**Waldhorn.** Brandel m. Schwester v. Elberfeld. Zes-

ler m. Frau v. Stuttgart.

**Weißer Bär.** Driffler, Geometer v. Constanz. Dimi-

tori, Student von Bucharest. Stojanowitsch von Calcutta.

Glünther, Kfm. v. Homburg. Straub, Kfm. v. Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Hofopernsänger Brandes: Ottenhöfer v. München.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.